

Die außerordentlichen Professoren Dr. H. Müller und Dr. Hausrath an der technischen Hochschule in Karlsruhe wurden zu ordentlichen Professoren befördert.

Der außerordentliche Professor R. Beck in Tharandt wurde zum ordentlichen Professor ernannt, und Forstprofessor Dr. Wammen mit Vorlesungen über Volkswirtschaftslehre und Finanzwissenschaft betraut.

Todesnachricht.

Der Redakteur der Oesterreichischen Forst- und Jagdzeitung Oberforstmeister Jos. Weinek ist am 7. Dezember nach kurzem Kranklager im 56. Lebensjahr verstorben. Die Redaktion führte er seit dem am 1. Januar 1895 erfolgten Rücktritt Professor Hempel's mit ebenso vielem Eifer wie Geschick, und bedeutet sein Ableben daher einen schweren Verlust für jenes Blatt, wie für weitere Kreise, da der Verstorbene auch sonst auf dem Gebiete des Forst- und Jagdwesens, speziell des Vereinslebens, eine rege und erspriessliche Tätigkeit entfaltet hatte. Möge ihm die Erde leicht sein!

Auszeichnungen.

Auf der Weltausstellung zu St. Louis wurden die Fabrikate der Werkzeugfabrik J. D. Dominicus & Söhne zu Kemscheid-Bieringhausen mit der goldenen Medaille ausgezeichnet, nachdem ihr erst ein Jahr zuvor die gleiche Ehrung auf der Wanderausstellung für Handwerk und Industrie in St. Petersburg zu teil geworden. — Wir freuen uns aufrichtig dieser wohlverdienten Auszeichnungen, die die rühmliche und insbesondere durch ihre vortrefflichen Sägen in weiten Kreisen bekannte Firma erhalten, um so mehr, als sie in St. Louis jedenfalls eine sehr bedeutende Konkurrenz seitens amerikanischer und englischer Fabriken zu bestehen hatte.

Die forst- und landwirtschaftlichen Samenhandlungen von Heinrich Keller Sohn, Darmstadt, und Conrad Trumppf, Blankenburg a. Harz, wurden auf der internationalen Kunst- und großen Gartenbau-Ausstellung in Düsseldorf 1904 mit der großen silbernen Medaille ausgezeichnet.

Erklärung.

Der Unterzeichnete erklärt hiermit gerne, daß in Bezug auf seinen Artikel im Januarheft des Forstw. Centralblattes „Der Zwischenhandel mit forstlichen Pflanzen“ keine der 4 hiesigen wohlnominierten Firmen: E. Appel, H. Keller Sohn, Le Coq und L. E. Rungesser in Frage kommen kann, da dieselben sich nicht mit Forstpflanzen-Handel befassen.

Darmstadt, 21. Januar 1905.

Georg Keil.
